



Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Tätigkeitsbericht 2021

Verfasst von:

Dr. A. Heinrike Heil
Marie-Theres Horowski



Lippeimpuls
Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung

Inhaltsverzeichnis	Seite
1 Vorwort der Stiftung Standortsicherung	1
2 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor	2
2.1 Der Stiftungsfonds	2
2.2 Projektförderungen	2
2.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit.....	3
2.4 Finanzen	3
3 Ausblick.....	6
4 Jahresabschluss 2021	7

1 Vorwort der Stiftung Standortsicherung

2001 machte sich die Stiftung Standortsicherung auf den Weg, um in Lippe innovative und nachhaltige Projekte und vor allem auch stifterisches Engagement zu fördern und zu bündeln. 20 Jahre später hat sie 195 Projekte mit 7,5 Mio. Euro Fördersumme bedacht und ist die „Mutterstiftung“ von zehn Treuhandstiftungen und fünf Stiftungsfonds geworden. Nehmen wir alle gemeinsam, hat die gesamte Stiftungsfamilie mehr als 800 Projekte gefördert oder selbst umgesetzt und rund 9,8 Mio. Euro dafür gegeben.

Die Vielfalt der Projektinhalte innerhalb der Förderbereiche Bildung, Wissenschaft, Kultur und Ehrenamt ist dabei enorm. Die 2003 als erste Treuhandstiftung in der Verwaltung der Stiftung Standortsicherung gegründete „Dr. Karl Fischer-Stiftung für Ausbildungsförderung“ widmet sich sehr erfolgreich der Förderung der Ausbildung im Westfälischen Kinderdorf Lipperland in Barntrop. Durch die Stiftungsaktivitäten konnte die Ausbildung dort überhaupt erst initiiert werden. Mittlerweile hat sie schon zahlreichen jungen Menschen zu einer sicheren beruflichen Zukunft verholfen.

Die Stiftung „Für Lippe“ ist 2005 aus dem "Verein der Freunde und Förderer des Lipperlandes e.V." hervorgegangen. Sie setzt getreu ihrem Motto „Der Jugend eine Chance!“ Projekte zur beruflichen Qualifizierung um, baut dabei vor allem auch auf die frühe Unterstützung ab dem Kindergartenalter im Bereich der Sprach- und Leseförderung.

Die Stiftung „Ohne Fleiß kein Preis“, gegründet 2011, fördert junge Menschen in Bad Salzuflen bis zu ihrem Schulabschluss. Sie zeichnet ihr besonderes Engagement aus, um sie weiter zu motivieren, für sich einzustehen und sich zu bilden.

Ein Jahr später startete die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung ihre Aktivitäten. Ihr Ziel ist ebenfalls die Bildungsförderung. Sie fördert die jungen Menschen in diesem wichtigen Lebensabschnitt jedoch lippeweit und bis zum Abschluss ihres Studiums.

Jüngstes Mitglied in der Stiftungsfamilie ist die „Helmut und Susanne Becker-Stiftung“, die im Dezember 2021 vom gleichnamigen Stifterehepaar gegründet wurde. Sie widmet sich zukünftig ebenfalls der Bildung junger Menschen in Bad Salzuflen und setzt sich auf diese Weise für eine kinderfreundliche Gesellschaft ein.

Das sind nur einige Mitglieder der vielfältigen Stiftungsfamilie, die in den zurückliegenden 20 Jahren zusammengewachsen ist. Alle zehn Treuhandstiftungen und fünf Stiftungsfonds haben zum Teil ganz unterschiedliche Ausrichtungen und tragen alle gemeinsam dazu bei, die Region nachhaltig stärker zu machen.

Interessierte Stifter können auch weiterhin gern Teil unserer Familie werden und mit ihren Förderideen das wunderschöne Lipperland noch attraktiver und zukunftsfähiger machen. Wer nicht aktiv mitgestalten möchte, kann sich in zahlreichen Medien über die Stiftungsaktivitäten informieren und auf diese Weise an unserem „Familienleben“ teilhaben, so zum Beispiel über unseren monatlichen Newsletter und die Social Media-Kanäle bei Facebook, Instagram und Youtube. Alle wichtigen Infos und Links dafür finden sich auf unserer Internetseite unter www.stiftung-standortsicherung.de.

2 Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ stellt sich vor

2.1 Der Stiftungsfonds

Bildung beginnt ab dem ersten Lebenstag und dauert ein Leben lang. Ein besonders wichtiger Abschnitt in der Bildung von Kindern und Jugendlichen ist die Schulzeit. Hier werden angelegte Wurzeln vertieft und Wissen Stück für Stück erweitert. Diesem Gedanken Rechnung tragend fördert die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ lippeweit Maßnahmen und Projekte im Bereich Bildung bis zum Abschluss des Studiums.

Die "Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung" wurde als eigenständiger Stiftungsfonds bei der Stiftung Standortsicherung eingerichtet und wird von ihr verwaltet.

Leider kann Stifter Helmut Grünberg die Stiftungsarbeit nicht mehr selber begleiten. Wenige Tage nach der Unterzeichnung der Zustiftungserklärung im März 2012 ist er verstorben. Seine Ehefrau Irmgard Grünberg führt die Idee der Stiftung zusammen mit ihrem Neffen, Hans-Joachim Eistermann, weiter. Sie sind auf Lebenszeit bzw. bis zu ihrem Verzicht auf das Amt Mitglied im Stifterkreis der Stiftung Standortsicherung. Sie sind eingeladen, an den Sitzungen des Stiftungsrats der Stiftung Standortsicherung teilzunehmen. Die Entscheidungen bezüglich der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ werden mit ihnen abgestimmt. Hierfür findet einmal im Jahr ein Gespräch mit den beiden sowie Herrn Jörg Lohmann von der Sparkasse Lemgo und der Geschäftsstelle der Stiftung Standortsicherung statt. In 2021 haben sich die Genannten bis auf Frau Grünberg, die alle anstehenden Entscheidungen jedoch im Vorfeld mit ihrem Neffen abgestimmt hat, am 15. Juli im Kreishaus in Detmold zum Gespräch getroffen.

2.2 Projektförderungen

Der **Verein Chance Ausbildung Lippe (CAL e.V.)** erhielt in 2021 von der „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ 3.000 €. Der Verein organisiert seit 2005 Ausbildung im Verbund als zusätzliche Maßnahme zur Entlastung des Ausbildungsmarktes in Lippe. Der Verein schließt die Ausbildungsverträge mit den Auszubildenden ab und organisiert die Ausbildung mit den Partnerbetrieben. Ziel dabei ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die in bisherigen Auswahlverfahren nicht berücksichtigt wurden, eine Ausbildungsstelle bei einem der Kooperationsbetriebe zu bieten. Dabei wird auch jungen (alleinerziehenden) Eltern eine Chance auf Ausbildung – beispielsweise in Teilzeit – geboten. Ebenfalls unterstützt der Verein nach Möglichkeit Auszubildende, die in ihrem aktuellen Ausbildungsbetrieb nicht weiter tätig sein können. Als wichtige Instrumente in der Begleitung und Betreuung der Auszubildenden mit individuellen Hemmnissen und der Vorbeugung von Konflikten und Ausbildungsabbrüchen bietet der Verein unter anderem Workshops, Seminare, Beratung und individuelle Coachings für die Auszubildenden an. Gerade die Einzelcoachings sind in Pandemiezeiten besonders

wichtig und haben manche Auszubildende vor einem frühzeitigen Ausbildungsabbruch bewahrt. Auch dank der Unterstützung der Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung konnten in 2021 zwölf Azubis in 37 Einzelcoachingstunden individuell gefördert werden.

Die „Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung“ unterstützte außerdem wieder die **Stiftung Studienfonds OWL** mit der Förderung von Sozialstipendien, um Studierenden eine berufliche Sicherheit zu geben und Perspektiven zu eröffnen. Im Jahr 2021 wurde eine Förderungsumme in Höhe von 3.600 Euro eingesetzt, um zwei Studierende ab dem Wintersemester 2021/22 für ein Jahr mit einem Sozialstipendium zu unterstützen. Die Geförderten sind zwei Studenten im Bereich Production Engineering and Management an der Technischen Hochschule OWL. Mit 1.800 Euro aus dem Vorjahr wurde im Sommersemester 2021 im Rahmen eines weiteren Sozialstipendiums eine Studentin der Hochschule für Musik Detmold gefördert.

Die Förderung der **Puppenspiel-Tage „figura magica“** im Detmolder Sommertheater aus 2020 sollte im Jahr 2021 umgesetzt werden. Die Coronapandemie lies dies jedoch -wie auch alternative Formate- erneut nicht zu.

2.3 Presse-/Öffentlichkeitsarbeit

Die Geschäftsstelle hat den Folder und die Informationen zur Stiftung auf der Internetseite und im Wikipedia-Eintrag der Stiftung Standortsicherung aktualisiert. Der Tätigkeitsbericht inklusive Jahresabschluss zum Jahr 2020 wurde erstellt und der Stifterin, ihrem Neffen sowie Herrn Lohmann Anfang April übersandt.

Über die von der Stiftung geförderten Projekte wurde in 2021 mehrfach in der Presse berichtet. Die traditionelle Feierstunde des Studienfonds OWL mit der Übergabe der Stipendien und einem ersten Zusammentreffen zwischen Stifter und Stipendiaten in großer Runde fand aufgrund von Corona auch in 2021 nicht statt. Die alternative Idee, sich im Rahmen einer Unternehmensbesichtigung bei Vogelsänger kennenzulernen, wurde kurzfristig aufgrund der steigenden Coronazahlen auf das Jahr 2022 verschoben.

2.4 Finanzen

Bilanz

Die Stiftung verfügt zurzeit insgesamt über ein Kapital in Höhe von 409.000 € als Grundstockvermögen, das grundsätzlich ungeschmälert zu erhalten ist.

Darüber hinaus hat die Stiftung eine freie Rücklage (10.000 €), eine Zweckrücklage (6.508,34 €) sowie eine Mietausfallrücklage (282 €) gebildet.

Rückstellungen für Buchhaltung, Abschluss und Prüfung wurden in Höhe von 1.630 € gebildet. Verbindlichkeiten hat die Stiftung für Kauttionen (2.472,38 €) und Depotentgelt (350,19 €).

Das Stiftungsvermögen setzt sich aus Finanz- (199.742,61 €) und Sachanlagen (192.863 €) zusammen. Bei letzterem handelt es sich um vier Eigentumswohnungen in Lemgo-Brake. Die Finanzanlagen sind in verschiedenen Fonds speziell für Stiftungen (FvS-Foundation defensive, Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit, Bethmann Stiftungsfonds), einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen (Aachener Spar- und Stiftungsfonds) und einem nach ökologischen Kriterien anlegenden Aktienfonds (Swisscanto) angelegt. Die RWE-Aktien-Anleihe über 25.000 € war am 28.12. fällig und wurde zu 100% zurückgezahlt. Die frei gewordenen Gelder wurden Anfang Januar in einer Infineon Aktien-Anleihe (25 T€, Laufzeit ein Jahr) angelegt.

Die Eigentumswohnungen in Lemgo werden weiterhin als Stiftungsvermögen in der bestehenden Form gehalten. Die Sanierung der Dachgeschosswohnung wurde erfolgreich abgeschlossen, die Aufwendungen dafür aktiviert, so dass das Sachvermögen gestiegen ist. Ab Ende Februar wurde die Wohnung wieder vermietet.

Für die Immobilie besteht eine Instandhaltungsrücklage in Höhe von 8.489,88 €. Der Stand des Girokontos beläuft sich zum 31.12.2021 auf 26.675,04 €. Für die vier vermieteten Eigentumswohnungen bestehen Kautionsparbücher in Höhe von insgesamt 2.472,38 €.

Stiftungsvermögen

Der Depotwert zum 31.12.2021 beträgt 232.740,23 €. Damit verzeichnen die Anlagen sowohl im Vergleich zum Vorjahr (13.851 €) als auch im Vergleich zum Einstandswert (32.998 €) deutliche Gewinne. Zum größten Teil sind diese auf die Zuwächse beim Aktienfonds Swisscanto zurückzuführen. Der Aachener Spar- und Stiftungsfonds, ein vorwiegend in Einzelhandelsimmobilien investierender Fonds, weist pandemiebedingt Verluste auf.

Anlage	Kursdifferenz zum Vorjahr	Kursdifferenz zu AK	Kaufdatum
FvS-Foundation defensive	2.876,93 €	8.222,84 €	13.05.2013 23.09.2013
Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit	519,75 €	-1.454,54 €	25.09.2013
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	10.488,80 €	24.807,82 €	02.01.2014
Bethmann Stiftungsfonds	346,32 €	736,32 €	28.08.2018
	372,96 €	590,52 €	19.11.2019
	546,12 €	599,01 €	17.12.2020
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	-1.299,55 €	-504,35 €	20.12.2013
Gesamt	13.851,33 €	32.997,61 €	

Am 28.12. war eine Aktienanleihe über 25.000 € fällig. Dieses Geld liegt auf dem Girokonto und ist dem Stiftungsvermögen zuzurechnen.

Laut den Anlagerichtlinien vom 29.08.2019 soll das Vermögen langfristig in seinem realen Wert erhalten bleiben. Berechnet man das Stiftungsvermögen unter Berücksichtigung der jeweiligen Inflationsraten, müsste es 242.316 € Ende 2021 bzw. 476.206 € incl. Immobilie betragen. Es beläuft sich jedoch auf nominal 409.000 € plus 10.000 € freie Rücklage bzw. 257.740 € zu Kurswerten (incl. Immobilie 450.603 €). D. h. das Kapitalvermögen ist real erhalten, die Immobilie -trotz der Investitionen- durch die Abschreibungen nicht.

Insgesamt gilt für die Vermögensanlage der Grundsatz Sicherheit vor Rendite.

Um den realen Kapitalerhalt langfristig zu sichern, dürfen bis zu 40% des Vermögens in Substanzwerte wie Aktien und bis zu 20% in Immobilien (ausgenommen Direktimmobilien) angelegt werden. Zum Ende des Jahres sind 15,6% im Aachener Spar- und Stiftungsfonds, einem speziellen Immobilienfonds für Stiftungen, angelegt. Die Stiftungsfonds definieren z. T. maximale Aktienquoten (z. B. FvS-Foundation defensive 35%), deren Ausschöpfung im Laufe des Jahres jedoch variiert. Insgesamt sind maximal 28,1% des Vermögens in Aktien investiert. Der IST-Wert beträgt 26% und liegt damit deutlich unter den als Maximalwert vorgegebenen 40%.

Anlage	Kurswert 31.12.2021	Kaufkurs- wert	Anteil am Gesamtver- mögen	Aktien-/ Im- mob.anteil (max.)
FvS-Foundation defensive	68.438,28 €	60.215,44 €	26,80%	9,38%
Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit	53.676,00 €	55.130,54 €	24,54%	7,36%
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.	40.077,80 €	15.269,98 €	6,79%	6,79%
Bethmann Stiftungsfonds	36.052,50 €	34.126,65 €	15,18%	4,56%
Barvermögen	25.000,00 €	25.000,00 €	11,12%	
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	34.495,65 €	35.000,00 €	15,57%	
Gesamt	257.740,23 €	224.742,61 €	100,00%	28,09%

In den Anlagerichtlinien werden außerdem Vorgaben zur Risikobegrenzung gemacht. So soll eine Streuung über verschiedene Anlageklassen und Schuldner gewährleistet sein. Fonds bieten sich aufgrund der breiten Risikostreuung neben einzelnen Anleihen und Sparkonten an. In eine einzelne Anlage soll deshalb maximal 5% des Stiftungsvermögens fließen. Bei der jeweiligen Aktien-Anleihe wird dieser Wert mit 11% deutlich überschritten. Die Beteiligten haben die Anlagen jedoch im Jahresgespräch 2020 entsprechend abgestimmt. Außerdem sollen max. 50% des Vermögens je Schuldner nicht überschritten werden (max. 26,8% in einem Fonds). Sofern ohne Einschränkung der Punkte Sicherheit und Rendite möglich sollen bei der Vermögensanlage „nachhaltige Auswahlkriterien“ Beachtung finden. Dieser Aspekt wird über die Fonds FvS-Foundation, Allianz, Swisscanto und Bethmann erfüllt.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Stiftung konnte insgesamt **Erträge** aus den Finanzanlagen in Höhe von 4.493,35 € in 2021 erzielen. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

Anlage	Zinstermin	Zins / Ausschüttung pro Stück	Ertrag
FvS-Foundation defensive	14.12.2021	2,70 €	1.520,10 €
Allianz Stiftungsfonds Nachhaltigkeit	19.04.2021	1,13 €	1.063,13 €
Swisscanto(LU)Ptf-Green Inv.*			
Bethmann Stiftungsfonds	17.11.2021	2,60 €	741,00 €
RWE-Aktien-Anleihe	28.12.2021	3,65%	912,50 €
Aachener Spar- und Stiftungsfonds	05.05.2021	0,78 €	256,62 €
Gesamt			4.493,35 €

* Der Fonds hat in 2021 nicht ausgeschüttet.

Die Stiftung erzielte Mieteinnahmen incl. der Nebenkosten aus den vier Wohnungen in Lemgo in Höhe von 22.689,08 €.

Für die Dachgeschosswohnung in Lemgo wurden 4.930,26 € **Abschreibungen** für Küche und Sanierung angerechnet.

Aufwendungen fielen an für die Immobilie in Lemgo für z. B. Gas, Strom, Wasser, Versicherung sowie Abgaben in Höhe von 7.786,70 €. Für Buchhaltung und Abschluss-/Prüfungskosten entstanden Kosten in Höhe von 1.630 €. Darüber hinaus wurden 459,19 € Kontoführungs- und Depotgebühren gezahlt sowie 30 € sonstige Kosten. Insgesamt fielen somit Ausgaben von 9.905,89 € an.

Aus der **Vermögensverwaltung** ergibt sich damit ein Überschuss von 12.346,28 €.

Aus der Auflösung einer Rückstellung entstand ein Ertrag von 12,55 €. Die Stifter erhielten vereinbarungsgemäß jeweils eine Vergütung von 502,68 €. Für **satzungsmäßige Zwecke** wurden 6.600 € zugesagt und ausgezahlt.

Aus dem **ideellen Bereich** ergibt sich damit ein Verlust von 7.592,81 €.

Das **Stiftungsergebnis** beträgt somit 4.753,47 €, das den verschiedenen Rücklagen zugeführt wird: Mietausfallrücklage (282 €), Umschichtungsrücklage (769,28 €) und Zweckrücklage (3.702,19 €).

3 Ausblick

Die Helmut und Irmgard Grünberg-Stiftung setzt sich auch im nächsten Jahr wieder für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Lippe ein und unterstützt sie auf ihrem Bildungsweg – dann hoffentlich unter weniger schwierigen Bedingungen durch die Corona-Pandemie! Über eine konkrete Förderung wird voraussichtlich wieder Mitte 2022 entschieden.

4 Jahresabschluss 2021

Bilanz in Euro zum 31.12.2021

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Sachanlagen	
1. Wohnbauten	192.863,00
II. Finanzanlagen	
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	199.742,61

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	
1. sonstige Vermögensgegenstände	8.489,88
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	29.147,42

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
---	------

430.242,91
=====

PASSIVA

A. Eigenkapital

I. Stiftungskapital	
1. Grundstockvermögen	409.000,00
II. Ergebnismrücklagen	
1. Kapitalerhaltungsrücklage	0,00
2. freie Rücklage	10.000,00
3. Mietausfallrücklage	282,00
4. zweckgebundene Rücklage	6.508,34
5. Umschichtungsrücklage	0,00
III. Mittelvortrag	0,00

B. Rückstellungen

1. Rückstellungen für Buchhaltung und Abschluss	1.630,00
---	----------

C. Verbindlichkeiten

1. sonstige Verbindlichkeiten	2.822,57
-------------------------------	----------

430.242,91
=====

**Gewinn- und Verlustrechnung in Euro
vom 01.01.2021 bis 31.12.2021**

A. Ideeller Bereich

I. Spenden		0,00
II. Erträge Auflösung Rückstellung		12,55
III. Nicht anzusetzende Ausgaben		-7.605,36
1. Personalkosten	-1.005,36	
2. Übrige Ausgaben (Mittelverwendung)	-6.600,00	

Gewinn/Verlust Ideeller Bereich **-7.592,81**

B. Vermögensverwaltung

I. Einnahmen		27.182,43
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Miet- und Pachterträge	22.689,08	
Zins- und Kurserträge	4.493,35	
II. Ausgaben/Werbungskosten		-14.836,15
Abschreibungen Sachanlagen	-4.930,26	
Abschreibungen Finanzanlagen	0,00	
Sonstige Ausgaben	-9.905,89	

Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung **12.346,28**

C. Stiftungsergebnis **4.753,47**

1. Einstellung in die Mietausfallrücklage	282,00
2. Entnahme aus der Umschichtungsrücklage	769,28
3. Einstellung in die Zweckerücklage	3.702,19

D. Mittelvortrag **0,00**
=====



Ihr Kontakt zu uns:

Felix-Fechenbach-Str. 5

32756 Detmold

05231 / 62-1287

info@lippeimpuls.de

www.stiftung-standortsicherung.de